

Schluß mit lustig bei Piratenpartei

Potsdam/Stuttgart. Die Piratenpartei rutscht immer tiefer in die Krise. Nur einen Tag nach dem Rücktritt des baden-württembergischen Landesvorsitzenden Lars Pallasch gab am Donnerstag auch der brandenburgische Landeschef Michael Hensel sein Amt auf. Der »dringend notwendige Spaß« sei inzwischen nahezu verloren gegangen, begründete er seinen Schritt. »Es wurde immer mehr Arbeit.« Pallasch dagegen hatte am Mittwoch vor allem wegen des rüden Umgangs in der Partei den Landesvorsitz niedergelegt und seinen Austritt erklärt. Ihm und seiner Familie sei körperliche Gewalt angedroht worden, erklärte er. Die anonymen Schreiben stammten wohl von Parteimitgliedern. Der baden-württembergische Landesverband will nun mit Parteiausschlüssen gegen dreiste Störer vorgehen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/197083.schluß-mit-lustig-bei-piratenpartei.html>